

Vampire Diaries Love & Trust - Wenn aus Freunden Feinde werden-

Von Darejan

Kapitel 22: Stefan bekommt unerwarteten Besuch

Aus der Sicht von Stefan geschrieben

Mittlerweile war auch Stefan am Haus von Caroline angekommen um auf Hope aufzupassen und sie zu beschützen, wenn es sein musste.

Da er jedoch schon seit längerer Zeit nicht mehr jagen war, beschloss er in den Wald zu gehen und sich zu stärken und so schnell wie möglich wieder bei Hope, Elena und Damon zu sein.

"Also, ich bin dann mal weg, bis nachher."

Draußen herrschte Stille. Ab und an unterbrach ein vorbeifahrendes Auto die Ruhe. Der Himmel war bewölkte, hier und da kamen ein paar Sonnenstrahlen hindurch. Obwohl man die Sonne nur selten sah, war es angenehm warm.

Stefan schlenderte durch die Straßen. Nach ein paar hundert Metern hatte er den Wald von Mystic Falls erreicht.

Auch im Wald war es eher ruhig. Nur die Äste die Stefan durch seine Schritte zum knacken brachte waren zu hören und hin und wieder konnte man Vögel hören die sich in den Bäumen bewegten oder davon flogen.

Nach wenigen Metern sah er einen Hasen. So leise er konnte schlich er sich von hinten an das Tier an. Der Hase schien sich seiner Gefahr nicht bewusst zu sein.

Als Stefan gerade angreifen wollte, huschte etwas an dem Hasen vorbei, dass dieser sich erschreckte und davon lief.

Was war das? Es war schnell! Es konnte nur ein Vampir sein.

Als Stefan gerade verschwinden wollte, stand der Vampir schon vor ihm.

Sie hatte blonde Haare und braunen Augen und war etwa 1,70 Meter groß.

Sie trug silberne Ohrringe und schenkte Stefan ein Lächeln.

"Na Stefan wie geht's?"

"Lexi! Ich dachte du wärst auf der anderen Seite gewesen, als sie untergegangen ist. Bin ich froh dich zu sehen. Mir geht es gut und dir? Was machst du hier?"

"Mir geht es bestens! Na was mache ich wohl hier? Ich schaue nach meinem Freund

Stefan. Und wie geht es Damon so?"

Stefan war glücklich Lexi zu sehen. Doch wieso fragte sie wie es Damon ging? Lexi hasste Damon und er hasste sie. Hatte die andere Seite sie etwa verändert? Aber das konnte nicht sein! Immer hin hatte er sich doch auf der anderen Seite mit ihr unterhalten und da war sie noch die alte Lexi.

"Dem geht es auch gut."

"Das freut mich! Schön, das es euch gut geht. Was macht Hope so? Ist sie bei euch in eurem Haus?"

Wie konnte sie von Hope wissen? Eines war ihm jetzt klar, das konnte nicht Lexi sein!

"Woher weißt du von Hope? Ich hatte sie nicht erwähnt!"

"Natürlich."

"Ganz sicher nicht! Geht es dir wirklich gut Lexi? Es war schön dich wieder zu sehen, aber ich muss jetzt leider gehen."

"Du gehst nirgendwo hin!"

Er wusste es! Es war nicht Lexi. Er wollte gerade verschwinden, da fügte sie ihm Schmerzen zu, dass er sich nicht mehr bewegen konnte. Sein Kopf brannte wie Feuer.

Jetzt veränderte sich ihre Gestalt. Aus den blonden Haaren wurden jetzt pechschwarze und ihre Augen nahmen die Farbe grün an. Sie trug ein bodenlanges schwarzes Kleid.

Jetzt nahm sie Stefan am Hals und drückte ihn gegen einen Baum.

"Mein Name ist Elvira Mendès. Sag mir jetzt sofort wo Hope ist, dann verspreche ich dir, dass euch nichts passieren wird!"

"Niemals! Lieber sterbe ich! Lass mich runter du Mist*****!"

"Wie du meinst! Mein Herr wird es schon noch aus dir herausbekommen! Ich bin leider keine Hexe die Gedanken lesen kann so wie er. Eines verspreche ich dir, er ist nicht so nett wie ich mein lieber! Also überleg es dir lieber noch mal!"

"Ich sage weder dir noch diesem DuCrainer wo die Kleine ist!"

"Na gut!"

Bevor Stefan noch etwas sagen konnte brach sie ihm das Genick und machte sich auf den Weg zu ihrem Herren DuCrainer.